

Französische Revolution

→ „Warm-up“
Das kennst du schon!

Begriffe und Namen

- ✓ Revolution
- ✓ Stände
- ✓ Generalstände
- ✓ Nationalversammlung
- ✓ Sansculottes
- ✓ Bastille
- ✓ Schlagworte: liberté, égalité, fraternité
- ✓ Verfassung und Menschenrechte
- ✓ Schreckensherrschaft der Jakobiner
- ✓ Guillotine
- ✓ Symbole: Trikolore, Kokarde, Marseillaise
- ✓ Louis XVI.
- ✓ Robespierre



Die europäischen Großmächte 1789



1788: Einberufung der Generalstände

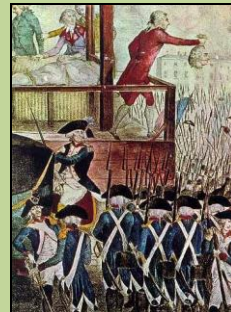
Mai 1789: Eröffnung der Generalstände

Juni 1789: Gründung der
Nationalversammlung

14. Juli 1789:
Sturm auf
die Bastille



1793: Hinrichtung
Louis XVI.



1798: Staatsstreich
Napoleon

August 1789:
Erklärung der
Menschenrechte

1791: Verfassung



1793-1794: Schreckens-
herrschaft
der Jakobiner



1804: Kaiserkrönung
Napoleon



Daten

- ✓ 14. Juli 1789: Sturm auf die Bastille
- ✓ 1804: Kaiserkrönung Napoleon

Infolge der grossen Finanznot musste der französische König Louis XVI. eine Versammlung von Vertretern der drei Stände (1. Geistlichkeit, 2. Adel, Dritter Stand) einberufen. Diese sogenannten Generalstände traten anfangs 1789 zusammen. Aus diesen ging bald die Nationalversammlung hervor, welche eine gerechte und vernünftige Staatsordnung für Frankreich schaffen wollte.

Der Bastillesturm vom 14. Juli 1789 führte zum Zusammenbruch der alten Ordnung in Frankreich. Die Nationalversammlung übernahm die Herrschaft. Sie schuf eine Verfassung, die auf den Grundsätzen der Aufklärung und der Menschenrechte aufgebaut war. Das Ziel der Revolution, Frankreich eine neue dauerhafte Ordnung zu geben, wurde nicht erreicht. Die Ereignisse überstürzten sich und führten zur Abschaffung des Königtums. Schwere innere Kämpfe mündeten in die vorübergehende Schreckensherrschaft unter Robespierre. Gleichzeitig führte Frankreich mit mehreren europäischen Staaten Krieg.

1798 ergriff der erfolgreiche General Napoleon Bonaparte die Macht und krönte sich selbst 1804 zum Kaiser über alle Franzosen. Damit war die Revolution gescheitert.